R

REGION

FLUMS

Alpgottesdienst

Flums.– Übermorgen Sonntag, 10. Juli, findet um 11 Uhr der Alpgottesdienst auf Wildenberg statt. Musikalisch wird diese Feier durch die Alphornklänge der Alphorngruppe Jöüri begleitet. Bei unsicherer Witterung gibt Telefon 1600 ab 7 Uhr Auskunft über die Durchführung. Die Strassenbenützung bis zum Parkplatz «Schwamm» ist gestattet. Es wird eine Parkgebühr erhoben.

Grillabend

Flums.– Der Bäuerinnen- und Landfrauenverein Flums lädt am Freitag, 15. Juli, zum diesjährigen Grillabend ein. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr bei der Mehrzweckhalle in Flums. Das Grillgut und Beilagen nimmt jeder selber mit, die Getränke offeriert der Verein. Bei schlechter Witterung wird ins Restaurant ausgewichen.

Erzählabend

Flums.– Am Dienstag, 12. Juli, veranstaltet der Erzähl- und Märchenkreis Sarganserland um 19 Uhr wiederum einen Erzählabend in der Burgruine Gräpplang, Flums. Bei schlechter Witterung findet der Anlass im Restaurant Gräpplang statt. Das Thema lautet diesmal «Auf der Suche nach dem Glück». Dieser Anlass wird durch Südkultur unterstützt. Weitere Infos: www.elisabeths-maerchenzauber.ch.

Kleintierbörse

Flums.– Übermorgen Sonntag, 10. Juli, findet von 7.30 bis 11 Uhr die Kleintierbörse beim Restaurant Wiesental in Flums-Hochwiese statt.

WALENSTADT

Wochenmarkt

Walenstadt.– Morgen Samstag, 9. Juli, findet der Wochenmarkt von 8.30 bis 11.30 Uhr gegenüber der Kantonalbank statt. Angeboten werden Brot, Zopf, Gipfeli, Süsses, Kaffee, Getränke, einheimisches Gemüse, Konfitüre, Frühlingsrollen, Glismets, Gonis Produkte und eine Kaffee-Ecke beim Wasserspiel.

SARGANS

ReparierBar offen

Sargans.– Morgen Samstag, 9. Juli, findet der nächste Reparaturanlass der ReparierBar Sarganserland im Oberstufenzentrum Sargans, Grossfeldstrasse 72, statt. Auch die Kaffeestube lädt zu einem Besuch ein. Von 9 bis 12 Uhr nehmen die Helferinnen und Helfer gerne Gegenstände zur Reparatur entgegen. Die Rückgabe der reparierten Geräte erfolgt bis 14 Uhr (www.reparierbar-sarganserland.com).

Wochenmarkt

Sargans.– Am Wochenmarkt in Sargans werden morgen Samstag, 9. Juli, von 8.30 bis 12.30 Uhr verschiedene regionale Spezialitäten wie Käse, Obst und Gemüse, Blumen, Honig, Eier, Backwaren, Würste, Tee, Chiliprodukte, Seifen, Wein und vieles mehr angeboten, und die Strassencafés laden zum gemütlichen Verweilen ein. Weitere Informationen gibt es unter www.wochenmarkt-sargans.ch.

VILTERS-WANGS

Sommerkonzert

Vilters-Wangs.– Die Musikgesellschaft Vilters lädt heute Freitag, 8. Juli, um 20 Uhr zum Sommerkonzert in der Mehrzweckhalle Vilters ein. Neben der musikalischen Einlage der MGV werden Jugendmusik und Tambouren Vilters-Wangs ihr Können zum Besten geben. Gegen Durst und Hunger steht eine kleine Festwirtschaft bereit. Das Sommerkonzert findet bei jeder Witterung statt.

PFÄFERS

Vättnerberg-Gottesdienst

Pfäfers.– Übermorgen Sonntag, 10. Juli, findet um 11.30 Uhr bei schönem Wetter der traditionelle Berggottesdienst mit Pater Albert Schlauri auf dem Vättnerberg statt. Albert Winkler begleitet den Gottesdienst musikalisch, den Alpsegen ruft Josef Wobmann. Die Bahn ist ab 7 Uhr durchgehend zu einem reduzierten Fahrpreis in Betrieb. Bei der Bergstation warten eine Festwirtschaft und musikalische Unterhaltung mit dem Chrachawand-Duo. Bei unsicheren Wetterverhältnissen gibt es ab 7 Uhr Auskunft bezüglich der Durchführung über die Telefonnummer 079 448 38 51.

SARGANSERLAND

Pfarrer-Künzle-Weg

Sarganserland.– Übermorgen Sonntag, 10. Juli, findet um 13.30 Uhr eine Führung über den Kräuter-Pfarrer-Künzle-Themenweg statt. Treffpunkt ist auf dem Rathausplatz in Wangs. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Wanderung dauert zirka drei Stunden und findet bei jeder Witterung statt. Weitere Infos finden sich online unter www.pfarrerkuenzle.ch.

Fags-Ausflug

Sarganserland.– Am Dienstag, 23. August, findet der Fags-Ausflug statt. Er führt in vergangene Zeiten. Im Zentrum steht Johanna Spyri (1827-1901), die Schriftstellerin und «Schöpferin» von Heidi. Die Teilnehmenden besuchen das Johanna-Spyri-Museum und ihre weiteren Wirkungsorte in Hirzel. Das Museum zeigt Original-Objekte sowie Reproduktionen von Briefen und Manuskripten. Der Reisecar fährt ab Sargans um 13.30 Uhr und kommt um zirka 18 Uhr wieder in Sargans an. Der Anlass ist öffentlich. Anmeldeschluss ist am Freitag, 29. Juli. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.fags.ch/ausflug oder Telefon 079 430 45 17.

Der grosse Augenblick ist gekommen: Schulleiterin Marlies Bislin und Schulleiter Markus Roth verteilen die Zeugnisse. Bild Hans Hidber

Weg über die Brücke hat sich gelohnt

14 Absolventinnen und acht Absolventen des Brückenangebotes «Der Weg» haben das Abschlusszeugnis entgegennehmen können. Sie nutzten die Chance, nach einem Zwischenjahr zu einer Lehrstelle oder einem Praktikum zu kommen.

von Hans Hidber

Zur Abschlussfeier des dritten Kurses des auf privater Basis geführten Brückenangebotes «Der Weg» herrschte eine aufgeräumte Stimmung im Alten Kino Mels. Zahlreiche Angehörige, Bekannte und Freunde hatten sich eingefunden. Der festliche Anlass begann mit einem gelungenen Unterhaltungsblock von Schülerinnen und Schülern unter der Leitung von Romy Forlin. Als «lässiger» Moderator erwies sich Lukas Mutzner (Wangs), assistiert von Charlotte Goebel (Widnau). Es wurden Videoclips mit Gesichtsstudien aus dem Schulalltag gezeigt, Interviews mit Absolventinnen und Absolventen und der Schulleitung geführt, ein philosophisches Tischgespräch über die Freiheit gehalten und ein Wissensquiz mit fünf Personen aus dem Publikum über schweizerische Kennzahlen durchgeführt. Dann kam der ersehnte Höhepunkt der Feier: Schulleiter Markus Roth und Schulleiterin Marlies Bislin überreichten die Abschlusszeugnisse – «die meisten mit sehr guten Noten», wie Roth erwähnte.

Weiter trotz Pensionierung

Nach 26 Jahren voll motivierter und mit Herzblut ausgeführter Tätigkeit im Broderhaus Sargans als Schulleiterin des vormaligen Sozialjahres und nach dessen Aufhebung zusammen mit Roth im Brückenangebot «Der Weg», steht für Bislin die Pensionierung an. Sie hat sich zur grossen Erleichterung und Freude ihres Kollegen Markus Roth sowie des Vorstandes des Trägervereins «Connection» bereit erklärt, vorerst noch über die Pensionierung hinaus weiterzumachen. Sie durfte herzliche Dankesworte für ihr engagiertes Wirken zum Wohle der beruflichen Zukunft der Jugendlichen entgegennehmen. Als Überraschung traten ehemalige Schülerinnen und Schüler auf die Bühne und überreichten der «Pensionärin» Blumen als Zeichen der Wertschätzung und Dankbarkeit, nachdem sie schon von den aktuellen Schulabgängern einen riesigen Blumenstrauss entgegennehmen durfte. Abschliessend dankte Roth auch all jenen, die das auf privater Initiative geführte Brückenangebot finanziell unterstützen, vorab dem Verein «Connection», dem Kiwanisclub, der Gemeinde Sargans für die kostenlose Überlassung der Räumlichkeiten im Broderhaus sowie weiteren privaten Gönnern und Sponsoren.

Ganz zum Schluss des offiziellen Teils gab Schulleiter Roth den in den neuen Lebensabschnitt Entlassenen mit auf den Weg: «Ihr seid nun Pilot/Pilotin eures eigenen Lebens. Lasst euch nicht zu viel einreden, macht das mit Leidenschaft und Begeisterung, was ihr für euch als richtig erachtet – und zeigt auch Wohlwollen gegenüber den Mitmenschen.»

Die Absolventinnen und Absolventen

14 Absolventinnen und acht Absolventen haben das Abschlusszeugnis entgegengenommen: Roberto Andreoli, Trübbach; Fernando Batista, Balzers; Alina Baumgartner, Weesen; **Nicolas Egert, Mels;** Patrick Frischknecht, Grabs; Flavia Geisser, Rüthi; Charlotte Goebel, Widnau; Nathanael Graf, Diepoldsau; **Dominik Gruber, Wangs;** Sandro Lenherr, Grabs; **Lea Lendi, Walenstadtberg;** Sandrina Malin, Balzers; Anna Michaels, Azmoos; **Lukas Mutzner, Wangs;** Marion Nipp, Balzers; Laura Oehler, Balgach; Rafaela Rivera, Grabs; Armina Rufatosko, Oberriet; Aleksandra Samardzic, Sennwald; **Céline Stalder, Mels;** Amy Thalmann, Grabs; Alessia Toscanelli, Lütisburg.

Leserbrief

Startplatz Schrina: Der runde Tisch wartet

Die Meldung Startplatzverbot Alp Schrina, oberhalb Walenstadtberg, traf die Gleitschirmszene hart und löste nur Kopfschütteln aus. Zumal diese Meldung sehr versteckt durch die Gemeinde kommuniziert wurde. Ich bin ebenfalls leidenschaftlicher Gleitschirmpilot und kann es nicht fassen, dass mein Hausberg durch die Gemeinde geschlossen werden soll. Ebenso bin ich sehr erstaunt, dass man in einer demokratischen Gemeinde wie Walenstadt so forsch vorgeht.

Auch überrascht mich die Begründung: Die hohe Anzahl an Flugbewegungen (7000 Starts und Landungen). Ich wohne am Walenstadtberg und kann überhaupt nicht bestätigen, dass so ein grosses Aufkommen herrscht. Klar ist es ein einmaliges Übungsgebiet für Flugschulen, welche wichtige Sicherheitstrainings für die Piloten über Wasser anbieten. Aber warum muss man so absolut reagieren und sämtliche Flüge verbieten?

Es gibt viele einheimische Piloten, die das Fluggebiet sehr schätzen, die gute Erreichbarkeit, die freundlichen Landbesitzer, das Panorama und nicht zuletzt die Sicherheit, über dem See Manöver zu üben, ohne ernsthaft in Gefahr zu geraten. Es ist sicherlich auch ein Touristenmagnet, und so profitieren sowohl Gastronomie, Hotellerie und nicht zuletzt auch das Transportwesen nicht unerheblich. Der Gleitschirmsport verursacht keinerlei Lärm, Emissionen oder Landschaden.

Dass nun von der Gemeinde die Rechtslage ins Feld geführt wird, obwohl die Startplätze auf der Alp Schrina schon seit 30 Jahren benützt werden, scheint mir doch schleierhaft und bestätigt das Vorgehen der Gemeinde, Beschlüsse ohne die Bürgerinnen und Bürger zu treffen.

Daher mein Vorschlag: Setzen wir uns an einen runden Tisch und versuchen, gemeinsam eine Weiterführung des Startplatzes, eventuell mit Einschränkungen, zu besprechen und einen Konsens zu finden, damit diese wundervolle Flugregion und die damit verbundenen Einnahmen der Gemeinde bestehen bleiben. Ich bin überzeugt, die Piloten und Flugschulen bieten Hand.

Stephan Zehnder, Seeblickweg 3, Walenstadtberg

IMPRESSUM

Sarganserländer

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland

150. Jahrgang, verbreitete Normalauflage: 8'656 Exemplare, 20'000 Leser, Grossauflage: 21'676 Exemplare, WEMF-beglaubigt. Erscheint Montag bis Freitag

Online / E-Paper
www.sarganserlaender.ch

Verlag
SL Druck + Medien AG, Zaughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34, Telefon 081 725 32 32, mail@sarganserlaender.ch
Geschäftsführung: Thomas Ambühl

Redaktion
Zaughausstrasse 50, 8887 Mels, Postfach 34,
Telefon 081 725 32 00, redaktion@sarganserlaender.ch
Reto Vincenz (rv), Buchs (Chefredaktor), Hans Bärtsch (hb), Mels (Stellvertreter), Silja Lippuner (sil), Murg, Michael Kohler (mik), Mels, Patricia Hobi (pat), Walenstadt, Reto Voneschen (rvo), Sargans (Sport), Nadine Bantli (nb), Sargans, Denise Alig (da), Chur, Gianluca Volpe (giv), Sevelen

Agenturen
Schweiz Depeschenagentur (sda)

Abonnementspreise
Telefon 081 725 32 22, abonnemente@sarganserlaender.ch; Durch die Post zugestellt: Fr. 292.– (12 Monate), Fr. 168.– (6 Monate), Fr. 100.– (3 Monate) inkl. 2.5% MWSt. Mehrpreis für Frühzustellung (bis 7.00 Uhr) durch Vorträger Fr. 76.– (12 Monate), Kernzonen von Bad Ragaz, Vilters, Wangs, Sargans, Mels, Flums und Walenstadt, E-Paper: Fr. 256.– (12 Monate). Ausland auf Anfrage

Inserate
Mediaservice, SL Druck + Medien AG, Zaughausstrasse 50, 8887 Mels, Telefon 081 725 32 65, mediaservice@sarganserlaender.ch
Leitung: Reto Raguth

Inseratekombinationen
RegioPool, Regio-Trio, Prassakombi 27, Südostschweiz

Die Südostschweiz
Der «Sarganserländer» ist Teil des Zeitungsverbundes «Südostschweiz», der unabhängigen Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz. Verbreitete Gesamtauflage: 76'504 Exemplare. Die in dieser Zeitung publizierten Texte und Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung in Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Texte und Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Jeder Verstoss gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder wird keine Haftung übernommen.